



Wechslerstudie Energie

Halbjährliche Analyse der Entwicklung des Wechselverhaltens im
Haushaltskunden- und Gewerbebereich für den Strom- und
Gasmarkt

- Produktbroschüre -

Wechslerstudie Energie

Wechslerstudie – Produktprofil

Erste Ausgabe:	→ Herbst 2011
Häufigkeit:	→ halbjährlich
Umfang:	→ ca. 100 Seiten
Format:	→ PDF-Dokument (Basis: PowerPoint)
Fokus:	→ Analyse der über Verivox abgewickelten Wechselvorgänge von Privat- und Gewerbekunden im Strom- und Gasmarkt
Zielgruppe:	→ Energieversorger, Energiedienstleister
Inhalte:	→ Quantifizierung des Wechselaufkommens & Darstellung monatlicher Schwankungen → Aktuelle Marktentwicklung und Ausblick → Demographie der Wechsler → Vorversorger sowie Zielversorger der Wechsler → Präferierte Tarifpräferenzen in Bezug auf Preisgarantien, Erstvertragslaufzeit etc. → Pro Ausgabe Detailanalyse eines spezifischen Themas
Preis:	→ 2.500 Euro zzgl. Ust. pro Ausgabe

Wechslerstudie Energie

- Die Wechslerstudie Energie untersucht auf Basis echter Wechselvorgänge die Entwicklung des Wechselverhaltens im Haushaltskunden- und Gewerbebereich für den Strom- und Gasmarkt. Dazu werden halbjährlich die über Verivox abgewickelten Wechselvorgänge analysiert.
- Im Fokus der Analyse stehen neben demographischen und geographischen Faktoren insbesondere die von Verbrauchern präferierten Tarifbestandteile.

Ihr Nutzen

- Erhalten Sie exklusive Daten zu **echten Wechselvorgängen** und einen detaillierten Einblick in das **Online-Wechselverhalten**
- Antizipieren Sie **Vertriebstrends** und optimieren Sie Ihre eigene Vertriebsstrategie
- Optimieren Sie Ihre Produktstrategie anhand aktueller **Kundentarifpräferenzen**
- Steigern Sie Ihre strategische Kompetenz durch Analysen von **Marktentwicklungen** und dem **Ausblick** auf die zukünftige Entwicklung
- Halten Sie Rücksprache mit den Marktexperten von KREUTZER Consulting
- Informieren Sie Ihre Führungskräfte kompakt mit der **Zusammenfassung**



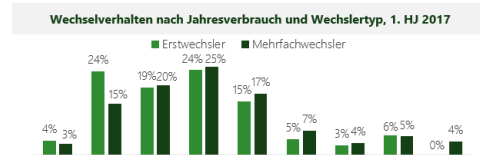
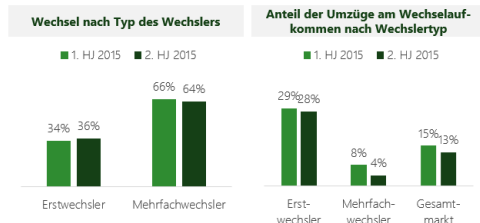
Management Summary und Marktentwicklung

→ Auszug: Management Summary und Marktentwicklung

2. Management Summary

Entwicklung des Wechselaufkommens im Strommarkt (2. HJ 2015 vs. 1. HJ 2015)

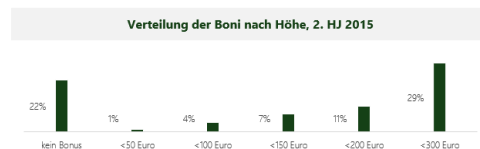
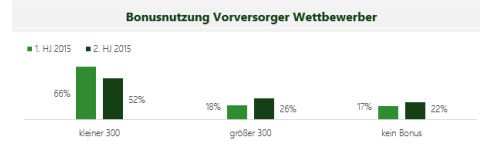
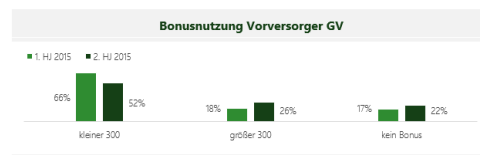
- Deutlicher Anstieg des Wechselaufkommens zum Jahresende hin. Der November 2015 markierte den Jahreshöhepunkt des Wechselaufkommens. Im Dezember kam es zu einem spürbaren Rückgang, im Januar aber schon wieder zu einem eher untypischen Anstieg der Wechslerzahlen.
- Der Erstwechsleranteil stieg um zwei Prozentpunkte auf 36%.
- Rückgang beim Anteil der Wechseltvorgänge bei Umzug um 2,5 Prozentpunkte auf 12,5%. Dabei wechseln vor allem Erstwechsler (27,9%) im Rahmen eines Umzugs.
- Erstwechsler sind weiterhin eher Geringverbraucher (27% < 2.000 kWh), jünger (35% unter 35 Jahre) und immer häufiger weiblich. Bei den umzugsbedingten Wechseln wird der Unterschied noch größer, da 41% weniger als 2.000 kWh verbrauchen und 60% jünger als 35 Jahre sind.
- 41% der Wechsler bei Umzug sind weiblich, beim normalen Wechsel nur 25%.
- Vollständige Preisgarantien wurden hauptsächlich über 12 Monate abgeschlossen. Bei eingeschränkten Preisgarantien gab es etwa 13% bis zu 24 Monaten und weitere knapp zwei Prozent, die sogar darüber hinaus gingen.
- 22% der Wechsler verzichteten im zweiten Halbjahr 2015 auf Neukundenboni. 26% nutzen Boni über 300 Euro. Bei umzugsbedingten Wechseln sind die Boni generell etwas niedriger als bei normalen Wechseln, da bei den Umzählern geringere Verbräuche dominieren und daher hohe Boni nur eingeschränkt möglich sind.
- Sofortboni
- Umzugsw



3. Marktentwicklung und Ausblick

Relevanz von Tarifen mit Bonus steigt an

- Der Anteil der Wechsler, der keinen Bonus gewährt hat, liegt im zweiten Halbjahr 2015 mit 22 Prozent etwa fünf Prozentpunkte höher als noch im zweiten Halbjahr 2014. Damit zeichnet sich ein leichter Trend zu Tarifen ohne Bonus ab.
- Darüber hinaus war im zweiten Halbjahr 2015 ein sehr deutlicher Rückgang der Tarife mit Boni bis zu 200 Euro feststellbar. Erst Boni mit einer Höhe von 300 Euro und mehr erfreuten sich wieder zunehmender Beliebtheit. Allein bei den Boni mit einer Höhe von über 300 Euro war gegenüber dem ersten Halbjahr 2015 ein Anstieg um acht Prozentpunkte feststellbar.
- Auffällig ist, dass bei Umzügen seltener Verträge mit sehr hohen Boni über 300 Euro abgeschlossen werden. Dies hängt im Wesentlichen mit den geringeren Verbräuchen eines Großteils der Wechsler bei Umzug zusammen. Dadurch verringern sich die Gesamtkosten und auch die maximale Höhe des Bonus.



Management Summary, Marktentwicklung und Ausblick

- Zu Beginn der Wechslerstudie Energie erfolgt eine präzise Zusammenfassung, in der die wichtigsten Fakten aufgeführt und durch Diagramme veranschaulicht werden.
- Zudem werden aktuelle Entwicklungen am Markt recherchiert und analysiert sowie ein Ausblick gegeben.

Zentrale Inhalte

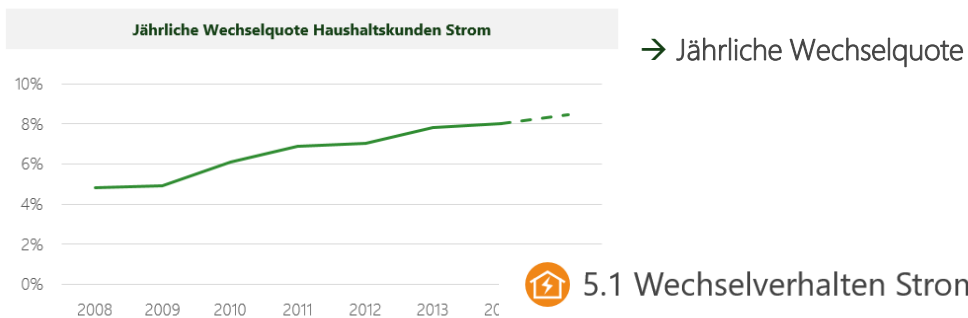
- Recherche aktueller **Marktentwicklungen** aus den Bereichen:
 - Marketing- & Vertriebsaktivitäten
 - Wettbewerbsentwicklung
 - Preisanpassungen
 - Neue Produkte und Dienstleistungen
- **Ausblick** auf die Marktentwicklung und Wettbewerbsdynamik der folgenden Monate



Analyse und Entwicklung des Wechselverhaltens

→ Auszug: Strom Privatkunden

5.1 Wechselverhalten Strom Privat



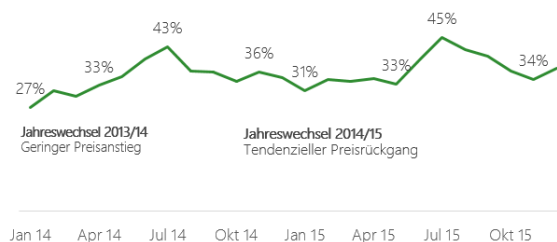
5.1 Wechselverhalten Strom Privat

→ Laut dem Monitoring Bericht 2015 der BNetzA haben im Jahr 2014 3,77 Haushalte ihren Stromversorger gewechselt. Dies entspricht einem Anstieg um 5%.

→ Auf Basis der Verivox-Daten kann davon ausgegangen werden, dass die Wechselhäufigkeit 2015 ungefähr gleich hoch liegt wie im Vorjahr. Ihr Anteil erhöht und treibt damit auch das Wechselaufkommen in die Höhe.

→ Das Jahr 2016 ist mit einigen Unsicherheiten behaftet. So steht in nächster EEG-Novelle, möglicherweise mit Auswirkungen auf die EEG-Umlage, ist die Frage, wie sich die Preise mittelfristig entwickeln werden.

Entwicklung der Erstwechslerquote, Vorversorger = Grundversorger



Klassischer Verlauf der Erstwechslerquote im Jahr 2015

→ Der Verlauf des Anteils der Erstwechsler war in den letzten Jahren immer relativ ähnlich.

→ Tendenziell steigt der Anteil der Erstwechsler im Sommer an, da die absolute Zahl der Wechsler vom Grundversorger über das Jahr recht stabil zu sein scheint. Die Anzahl der Mehrfachwechsler schwankt hingegen viel stärker und steigt meistens zum Jahresende hin an, wenn beispielsweise Preiserhöhungen ins Haus stehen. Der Anteil der Erstwechsler am Wechselaufkommen wird dann entsprechend kleiner.

→ Wenn der Erstwechsleranteil in den Wintermonaten ansteigt, wie 2015 der Fall, liegt dies daran, dass auch für Kunden der Grundversorger hohe Wechselanreize entstehen, sei es durch Preispassungen oder durch hohen Werbedruck.

→ Entwicklung der Erstwechslerquote

Analyse des Wechselverhaltens im Strom- und Gasmarkt für Privat- und Gewerbekunden

→ Auf Basis der monatlichen und halbjährlichen Daten der über Verivox abgewickelten Wechselvorgänge werden in den vier Bereichen Strom Privat, Strom Gewerbe, Gas Privat und Gas Gewerbe umfassende Analysen des Kundenverhaltens durchgeführt.

→ Die jeweiligen Einflussfaktoren auf das Wechselverhalten können klar bestimmt werden.

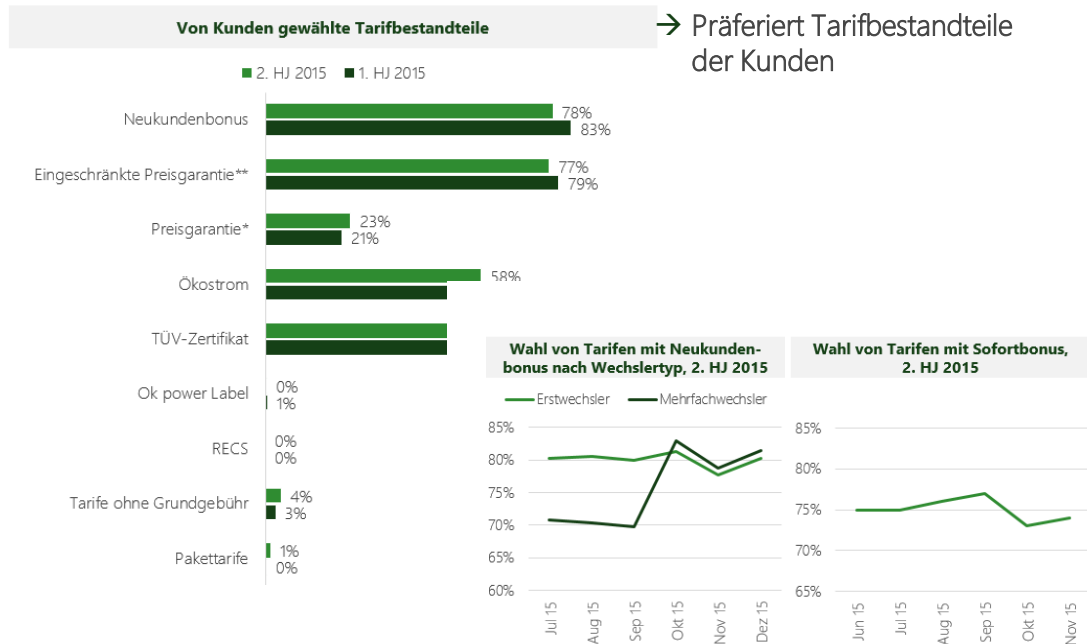
Zentrale Inhalte

- Darstellung des **Wechselverhaltens über Verivox** und Hochrechnung auf den **Gesamtmarkt** der letzten Monate
- Ausblick auf die **Marktentwicklung**
- **Demographie** der Wechsler (Alter, Verbrauch, Geschlecht, Wechselvorgänge bei Umzug)
- Vergleich des Wechselverhaltens zwischen **Erst- und Mehrfachwechslern**
- Analyse der **Tarifpräferenzen** der Kunden, wie z. B. Dauer der Erstvertragslaufzeit, Preisgarantien und Boni

Analyse und Entwicklung des Wechselverhaltens

→ Auszug: Strom Privatkunden

5.1 Wechselverhalten Strom Privat



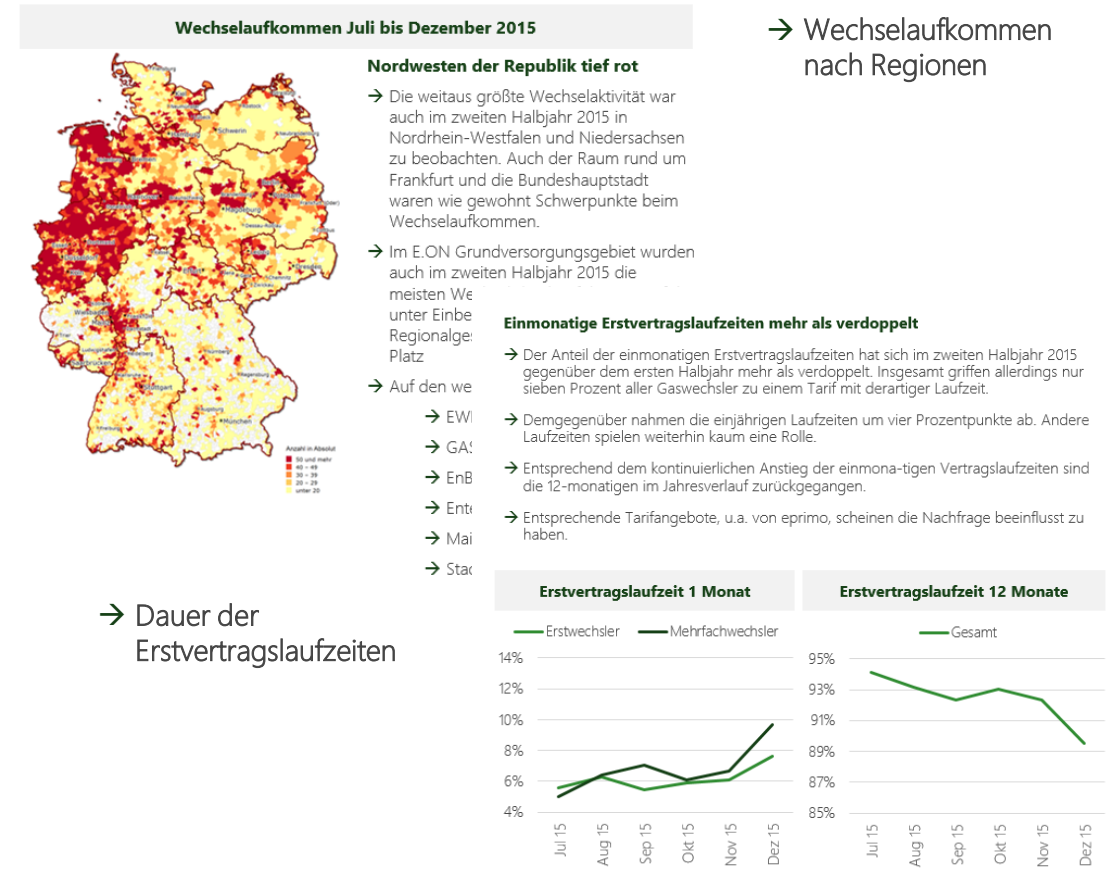
→ Wahl von Tarifen mit Neukunden- und Sofortbonus

→ Auch im Monatsverlauf zeigt sich deutlich die Abnahme von Boni mit einer Höhe von 150 bis 200 Euro. Auch darüber war ein leichter Rückgang der Abschlüsse zu verzeichnen. Ab Boni mit einer Höhe von über 300 Euro zeigt sich besonders im Dezember ein deutlicher Anstieg der Abschlüsse. Dass die Abschlussquote derartig hoher Boni wieder ansteigt, liegt vor allem daran, dass zahlreiche Anbieter sogenannte Sofortboni ausschütten, die mit einem Neukundenbonus, der mit der Jahresendabrechnung verrechnet wird, kombiniert werden.

→ Deutliche Unterschiede zeigen sich hingegen beim Vergleich der Erst- und Mehrfachwechsler. Erst ab Oktober verlaufen die Kurven wieder parallel. Zuvor vertrauten deutlich mehr Erstwechsler auf einen Neukundenbonus.

→ Auszug: Gas Privatkunden

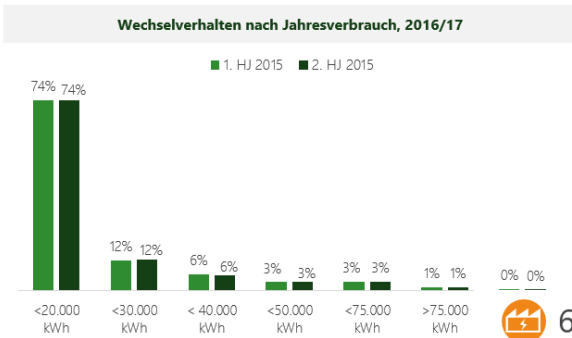
5.2 Wechselverhalten Gas Privat



Analyse und Entwicklung des Wechselverhaltens

→ Auszug: Strom Gewerbekunden

6.1 Wechselverhalten Strom Gewerbe

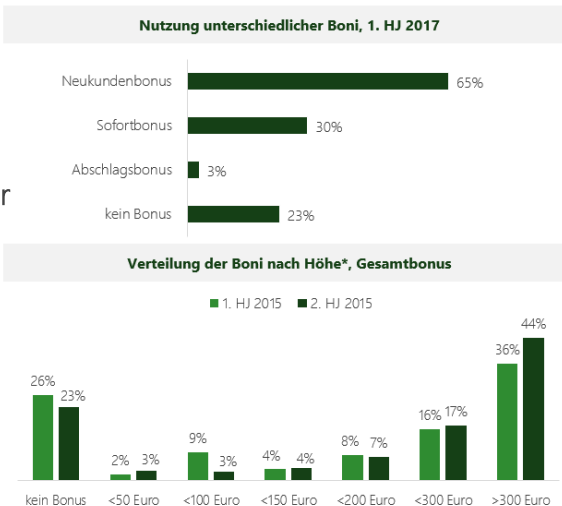


→ Wechselverhalten nach Jahresverbrauch

6.1 Wechselverhalten Strom Gewerbe

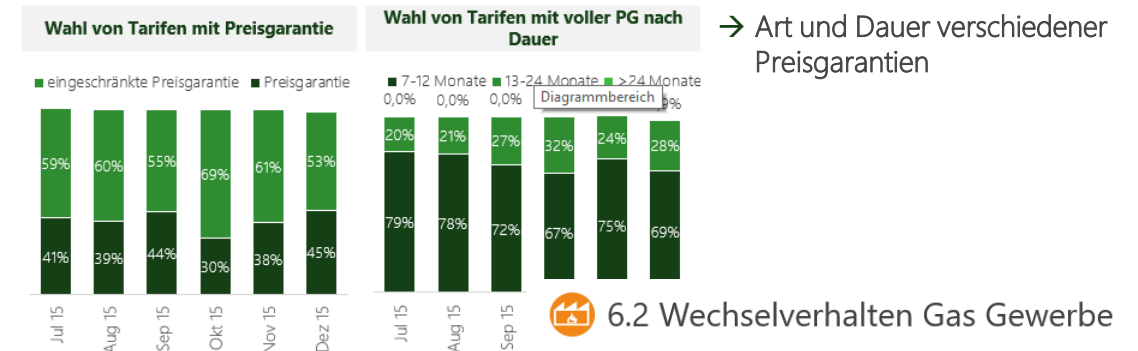
- Bei den Verbräuchen der Wechsler gab es gegenüber dem ersten Halbjahr marginale Veränderungen im Nachkommabereich.
- Auch im Vergleich zum 2. Halbjahr 2014 fallen die Veränderungen weite aus. Es war lediglich ein geringfügiger Anstieg bei den Verbräuchen bis um zwei Prozentpunkte feststellbar gewesen.

→ Nutzung unterschiedlicher Boni



→ Auszug: Gas Gewerbekunden

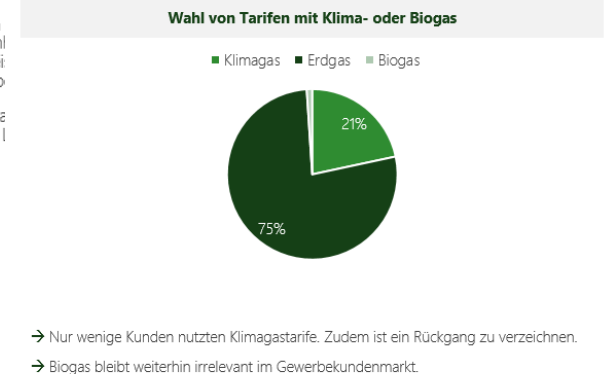
6.2 Wechselverhalten Gas Gewerbe



6.2 Wechselverhalten Gas Gewerbe

- Beinahe alle Gas-Wechsler im Gewerbekundenbereich schlossen entweder eine komplette oder eingeschränkte Preisgarantie bei beliebtesten waren auch in diesem Segment die einjährigen Preisgarantien mit einer Laufzeit von bis zu zwei Jahren. Andere Preisgarantien mit einer Laufzeit von bis zu zwei Jahren. Andere Preisgarantien mit einer Laufzeit von bis zu zwei Jahren. Andere Preisgarantien mit einer Laufzeit von bis zu zwei Jahren.
- Zunehmender Beliebtheit erfreuten sich ab Oktober darüber hinaus Preisgarantien mit einer Laufzeit von bis zu zwei Jahren. Andere Preisgarantien mit einer Laufzeit von bis zu zwei Jahren. Andere Preisgarantien mit einer Laufzeit von bis zu zwei Jahren.

→ Anteil von Tarifen mit Klima- oder Biogas



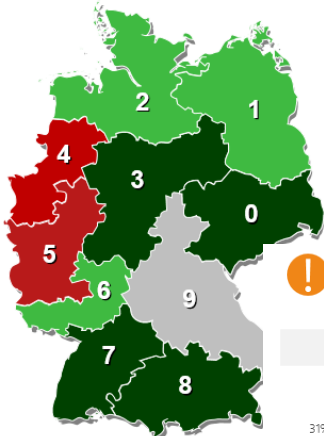
! Detailanalyse

→ Auszug: Wechselverhalten Regional

! 4.1 Wechselverhalten Regional Strom Privat

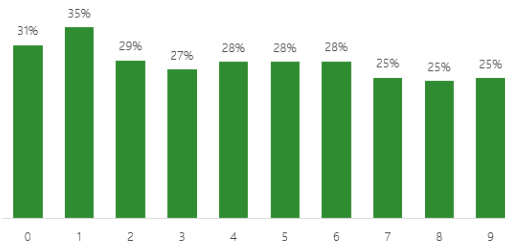
Regionales Wechselaufkommen bei Umzug,
Nach 1-stelligen PLZ-Gebieten, 1. HJ 2015

→ Regionales Wechselaufkommen bei Umzug



! 4.1 Wechselverhalten Regional Strom Privat

Anteil weiblicher Wechsler,
Nach 1-stelligen PLZ-Gebieten, 2. HJ 2015



Frauenanteil deutlich gestiegen

→ Im PLZ-Gebiet 1 ist der Anteil weiblicher Wechsler mit 35 Prozent weiterhin am höchsten. In den PLZ-Gebieten 7, 8 und 9 haben dagegen mit jeweils rund 25 Prozent deutlich weniger Frauen ihren Stromtarif gewechselt.

→ Anteil weiblicher Wechsler nach 1-stelligen PLZ-Gebieten

Detaillierte Analyse eines wechselnden Themas

- Jede Ausgabe der Wechslerstudie Energie enthält ein spezifisches Thema, im Rahmen dessen das Wechselverhalten und die Wechselaktivitäten zusätzlich umfassend analysiert werden.
- Auch diese Analysen basieren auf den Daten der über Verivox abgewickelten Wechselvorgänge und werden sowohl für den Strom- als auch für den Gasmarkt durchgeführt.

Auszug Themenbereiche

- Wechselverhalten aufgrund von **Umzügen**
- Unterschiede beim Wechselverhalten zwischen **Männern und Frauen**
- Vergleich des Wechselverhaltens zwischen verschiedenen **Verbrauchsklassen**
- Vergleich des Wechselaufkommens zwischen verschiedenen **Regionen**

Sprechen Sie uns an!

Wechslerstudie Energie

- Die Wechslerstudie Energie erscheint zweimal pro Jahr und analysiert jeweils die Entwicklung des Wechselverhaltens bei Haushalts- und Gewerbekunden im Strom- und Gasmarkt.
- Die aktuelle Ausgabe der Wechslerstudie Energie analysiert das erste Halbjahr 2018 und ist im September erschienen.
- Alle Analysen können auch individuell für einzelne Versorgungs- oder Vertriebsgebiete erstellt werden. Gerne informieren wir Sie auf Anfrage über die Möglichkeiten, das Wechselverhalten im eigenen Versorgungsgebiet detailliert zu untersuchen.

Kontakt

Verivox GmbH

- Dr. Christian Buske
 - Chief Sales Officer Energy
 - Am Taubenfeld 10
69123 Heidelberg
 - Tel.: 06221 – 7961 – 124
Fax.: 06221 – 7961 – 187
 - christian.buske@verivox.com



Kreutzer Consulting GmbH

- Klaus Kreutzer
 - Geschäftsführer
 - Lindwurmstraße 109
80337 München
 - Tel.: 089 – 1890 464 – 22
Fax.: 089 – 1890 464 – 10
 - kk@kreutzer-consulting.com

